



# Ein Fall für die Schuldetektive

Geschichten-Adventskalender

## Hinweise zum Material

Das Öffnen eines Adventskalenders ist eine der beliebtesten Traditionen in der Vorweihnachtszeit. Auch in vielen Schulklassen gehört dies zur Gestaltung der Adventszeit dazu.

Das vorliegende Material beinhaltet eine abgeschlossene Geschichte, die in 24 kleine Abschnitte aufgeteilt ist. Während des Lesens sind die Kinder bei der Lösung eines Diebstahls auf einem Schul-Wintermarkt.

Das Material richtet sich an Schülerinnen und Schüler **ab Jahrgangsstufe 1**. Die Geschichtenabschnitte lassen sich entweder durch die Lehrkraft oder die Schüler\*innen selbst vorlesen.

Sollten die Kinder aufgrund von Schulschließungen oder anderweitigen Maßnahmen nicht in die Schule kommen können, bietet es sich an, die einzelnen Abschnitte der Geschichte einzusprechen bzw. aufzunehmen und diese dann den Kindern als Audiodatei zur Verfügung zu stellen. Dieses Vorgehen wird durch den Matobe-Verlag hiermit gestattet.

Die Geschichte selbst liegt in drei Varianten vor (je eine Version mit einer weiblichen bzw. männlichen Lehrkraft zum Personalisieren und eine allgemeine Version). Außerdem gibt es alle drei Varianten auch ohne den Bezug zum kleinen Wichtel Zacharias Zauberstern, der im Geschichten-Adventskalender von 2019 eine Rolle spielte.

Wer mag, kann die Geschichte für seine Klasse personalisieren und den Standort der Schule, die Klassenstufe, den Namen der Lehrkraft und die Namen der Kinder in die Geschichte einfügen. Je nach Klassengröße kann man einige Kinder auch mehrfach auftreten lassen, oder um Ungerechtigkeiten zu vermeiden, Doppellücken streichen bzw. nur durch ein Kind besetzen. Dafür befinden sich an den entsprechenden Stellen passende Lücken. Ansonsten gibt es auch eine allgemeine Version mit bereits vorgegebenen Namen.

## Zur Herstellung des Materials

Die Vorlage bietet 24 Karten mit den einzelnen Abschnitten der Geschichte. Die Karten werden ausgedruckt und dann je nach Bedarf in Briefumschläge oder zusammengerollt in einen bereits vorhandenen Adventskalender gesteckt.

Die Briefumschläge kann man beispielsweise mit der passenden Zahl von 1 bis 24 bekleben und an einer Leine im Klassenraum befestigen. Auch in einem ansprechend dekorierten Körbchen kann man die 24 Geschichtenabschnitte gut präsentieren.



# Ein Fall für die Schuldetektive

Geschichten-Adventskalender



## Ein Fall für die Schuldetektive

1

Es war Anfang Dezember und in Himmelsdorf hatte es über Nacht angefangen zu schneien. Der Pausenhof der Schule war bereits mit einer Schneeschicht überzogen. Wie an jedem Schulmorgen, tummelten sich bereits die ersten Kinder auf dem Schulhof. Linus und Elias versuchten mit vereinten Kräften einen Schneemann zu bauen. Auch Felix, Peter und Susi halfen kräftig mit. Karlo und Emma ließen die ersten Schneeflocken auf ihren Händen schmelzen. Anton meinte: „Ich freue mich so über die ersten Schneeflocken! Es passt einfach ganz wunderbar, dass es gerade jetzt anfängt, richtig Winter zu werden.“

## Ein Fall für die Schuldetektive

2

Alle Kinder der Schule in Himmelsdorf freuten sich schon seit Tagen auf die Eröffnung des Schul-Wintermarktes. Dieser sollte morgen feierlich eröffnet werden. Die Kinder aller Klassen hatten in den letzten Tagen fleißig gebastelt, gebacken, verpackt und dekoriert. Die Eltern hatten kleine Buden auf dem Schulhof aufgestellt und so hatte jede Klasse ihr eigenes Verkaufshäuschen. Zusammen mit Frau Schlaumeier wollten die Kinder dieses im Laufe des Vormittags noch festlich schmücken und ihre Waren auslegen. Den Erlös der verkauften Waren wollten alle Klassen dann kurz vor Weihnachten für einen guten Zweck spenden.

## Ein Fall für die Schuldetektive

3

Als alle Kinder im Klassenzimmer versammelt waren, sagte Frau Schlaumeier: „Susi und Linus, ihr tragt bitte die gebastelten Sterne nach draußen. Emma und Peter, ihr beide nehmt bitte unsere leckeren Zimtsterne mit, die wir gestern verpackt haben. Alle anderen Kinder folgen mir bitte nach draußen! Wir werden uns jetzt um unser Verkaufshäuschen kümmern und es schön herrichten.“ Nachdem alle fest mit angepackt hatten, war das Dekorieren und Bereitlegen der Sterne und Kekse in kürzester Zeit erledigt. Der Duft der Zimtsterne trug dazu bei, dass alle Kinder irgendwie an die Vorweihnachtszeit des letzten Jahres denken mussten, als sie Besuch vom kleinen Wichtel, Zacharias Zauberstern, bekommen hatten.

# Ein Fall für die Schultektive der Klasse \_\_\_\_

Geschichten-Adventskalender



## Ein Fall für die Schultektive der Klasse \_\_\_\_

1

Es war Anfang Dezember und in \_\_\_\_\_ hatte es über Nacht angefangen zu schneien. Der Pausenhof der Schule war bereits mit einer Schneeschicht überzogen. Wie an jedem Schulmorgen, tummelten sich bereits die ersten Kinder auf dem Schulhof.

\_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ versuchten mit vereinten Kräften einen Schneemann zu bauen. Auch \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ halfen kräftig mit. \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ ließen die ersten Schneeflocken auf ihren Händen schmelzen. \_\_\_\_\_ meinte: „Ich freue mich so über die ersten Schneeflocken! Es passt einfach ganz wunderbar, dass es gerade jetzt anfängt, richtig Winter zu werden.“

## Ein Fall für die Schultektive der Klasse \_\_\_\_

2

Alle Kinder der Schule in \_\_\_\_\_ freuten sich schon seit Tagen auf die Eröffnung des Schul-Wintermarktes. Dieser sollte morgen feierlich eröffnet werden. Die Kinder der Klasse \_\_\_\_\_ und alle anderen Klassen hatten in den letzten Tagen fleißig gebastelt, gebacken, verpackt und dekoriert. Die Eltern hatten kleine Buden auf dem Schulhof aufgestellt und so hatte jede Klasse ihr eigenes Verkaufshäuschen. Zusammen mit Frau \_\_\_\_\_ wollten die Kinder dieses im Laufe des Vormittags noch festlich schmücken und ihre Waren auslegen. Den Erlös der verkauften Waren wollten alle Klassen dann kurz vor Weihnachten für einen guten Zweck spenden.

## Ein Fall für die Schultektive der Klasse \_\_\_\_

3

Als alle Kinder im Klassenzimmer versammelt waren, sagte Frau \_\_\_\_\_: „\_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_, ihr tragt bitte die gebastelten Sterne nach draußen. \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_, ihr beide nehmt bitte unsere leckeren Zimtsterne mit, die wir gestern verpackt haben. Alle anderen Kinder folgen mir bitte nach draußen! Wir werden uns jetzt um unser Verkaufshäuschen kümmern und es schön herrichten.“ Nachdem alle fest mit angepackt hatten, war das Dekorieren und Bereitlegen der Sterne und Kekse in kürzester Zeit erledigt.